

<b>Zeitschrift:</b>	Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen
<b>Band:</b>	24 (1953)
<b>Heft:</b>	10
<b>Rubrik:</b>	[Impressum]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Fachblatt für Schweizerisches Anstaltswesen

REVUE SUISSE DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Anstalten, Asyle, Heilstätten, Heime, Behörden / Offizielles Fachorgan  
und Stellenanzeiger des Vereins für Schweizerisches Anstaltswesen

## OFFIZIELLES FACHORGAN FOLGENDER ORGANISATIONEN

V S A Verein für Schweizerisches Anstaltswesen mit den ihm angeschlossenen kantonalen und regionalen Verbänden  
S H V S Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare  
V S W Verein Schweizerischer Waiseneltern  
H A P V Heim- und Anstaltspersonal-Vereinigung

## MITARBEITER

Inland: Schweiz. Landeskonferenz für soziale Arbeit, Zürich  
(Studiengruppe für die Anstaltsfrage)  
Schweiz. Vereinigung Sozialarbeiter, Zürich  
Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, Trogen  
Ausland: Vereinigung der Niederländischen Anstaltsdirektoren

REDAKTION Dr. Heinrich Droz-Rüegg, Telefon (051) 32 39 10  
Eleonorenstrasse 16, Zürich 32

INSERATENANNAHME: G. Brücher, Telefon (072) 8 46 50  
Tägerwilen TG oder Telefon (051) 34 22 71 Zürich

STELLENANZEIGEN nur an die Zentrale Stellenvermittlung des V S A c/o Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst, Bleicherweg 45, Zürich 2

ABONNEMENTSPREIS: Pro Jahr Fr. 12.—, Ausland Fr. 15.—

24. Jahrgang - Erscheint monatlich

Nr. 10 Oktober 1953 - Laufende Nr. 260

Druck und Administration: A. Stutz & Co., Wädenswil, Telefon (051) 95 68 37, Postcheckkonto VIII 3204

Aus dem Inhalt: Prof. Dr. H. Biäsch: Probleme der Anpassung und des Kontaktes in den menschlichen Beziehungen / P. Wilmsen: Menschenführung im Krankenhaus / Schweigepflicht / Tagebuchnotizen / Die OLMA / Stellenanzeiger.

## Probleme der Anpassung und des Kontaktes in den menschlichen Beziehungen

Vortrag von Prof. Dr. Hans Biäsch an der Hauptversammlung der Vereinigung der Anstaltsvorsteher des Kantons Zürich vom 8. Juli 1953 in Zürich

Das Problem der Anpassung und des Kontaktfindens in den menschlichen Beziehungen beschäftigt uns alle und überall — in der Familie, in jeder Arbeitsgemeinschaft, in der Gesellschaft, in unserm staatlichen Leben und insbesondere im Anstaltsleben. Aber es stellt sich jedes Mal wieder anders. Wir müssen uns hier auf die allgemein-menschlichen Beziehungen beschränken, denn es wäre nicht möglich, im Rahmen dieses Vortrages das Problem bei den verschiedenen Arten von Anstaltsinsassen darzustellen. Dort ist es bei jeder Kategorie wieder anders.

Wir wollen uns fragen: Wie können wir gute Zusammenarbeit und Arbeitsgemeinschaft im täglichen Anstaltsleben verwirklichen? Was ist *Anpassung*? Unter «angepasst» bezeichnen wir einen Menschen, der die Forderungen der Umwelt, die Pflichterfüllung in der Arbeit, williges und gutes Zusammenarbeiten und Zusammenleben erfüllt und den Anstand besitzt, den die guten Sitten fordern. Es kommen dabei verschiedene Qualitäten der Anpassung zum Ausdruck, die sozialen, die sittlichen und die arbeitstechnischen. Wir müssen

uns immer auch fragen: *Woran* hat sich der Mensch anzupassen, damit die Forderungen so gestellt sind, dass sie erfüllt werden können? Sind die Forderungen zu hoch, so entstehen sofort mehr oder weniger grosse Schwierigkeiten. Ist die Umgebung gespannt, so ist es schwer, sich ihr anzupassen, und man soll sich auch nicht anpassen an ein Milieu, das moralisch nicht anerkennen kann.

Für jegliche Art von Leitern von Unternehmen, also auch Anstaltsleiter, stellt sich die Frage in zweierlei Hinsicht; zunächst einmal von den Leitern ausgesehen, nämlich: Was können wir als Leiter tun, um unsern Mitarbeitern — Personal und Insassen — die Anpassung überhaupt zu ermöglichen und ihnen dazu zu verhelfen? Und die zweite Frage ist die: Was können und sollen wir von den andern — dem Personal und den Insassen — erwarten, damit die Anpassung so weit geschieht, dass daraus eine erfreuliche Arbeitsgemeinschaft entstehen kann.

Beginnen wir mit dem ersten Problem. Es ist das Problem der *Führung* allgemein. Von der Leiterin, dem Leiter und insbesondere einem Leiter-

Wichtige Adressänderungen: Ab Mitte Oktober beziehen unsere Stellenvermittlung und die Inseratenregie unseres Fachblattes neue Büros in Zürich: **Wiesenstrasse 2, Ecke Seefeldstrasse**, Tramhaltestelle Kreuzstrasse. — Neue Telefonnummern: VSA Stellenvermittlung (051) 34 45 75, Inseratenregie Fachblatt, Georges Brücher (051) 34 45 48.